

einem Werk des hin- und hergeworfenen stürzenden Wassers gleicht. Unzweifelhaft blossgelegt d. h. ausgespült, sind die schönen Karrenbildungen zu beiden Seiten des Sperrbachs oberhalb Spielmannsau bei 12—1300 m., die man tief in den thonigen Grund verfolgen kann, der sie heute bedeckt.

Karren und Humuserde. Karrensteine. Da die Karrenfelder ihre grösste Entwicklung in einer Höhenzone erfahren, wo schwarze humöse Erde vorwaltet, entstehen aus dem Beisammenliegen beider charakteristische Ausfüllungsformen, in denen die schwarze Erde alle denkbaren Formen der Steinaushöhlung in scharfen Querschnitten hervortreten lässt. Durch diese Einlagerung in die zahllosen Lücken der Karrenfelder und durch die Art, wie deren Fragmente in diesem dunkeln Boden zerstreut liegen, entsteht also eine innige Vereinigung von Kalkfels und Humus, welche für Jura, Kalkalpen und Karst gleich bezeichnend, aber in jenem sehr weit verbreitet und in diesem viel seltener ist. Der Fusswanderer kennt diesen Wechsel zwischen weichem humösem Boden und harten, willkürlich gestalteten Kalkfelsen, er kennt die eigenthümlichen Polster, in denen jener in die Lücken dieser eingezwängt ist, oder die dünnen Rasenüberzüge, die eine Felsunterlage von vielfach gebogener Oberfläche bedecken und manchmal nur locker über einer Lücke liegen, in welche einsinkend der Fuss sich in eine spiralig ausgewaschene Spalte gezwängt sieht; er kennt die weissen Platten, die wie die abgeschliffenen Leichensteine im Fussboden eines Domes, aus dem Grün einer Hochwiese im Jura hervorschauen, wo sie oftmals auf der Spur eines Herdenweges sich öfter wiederholen oder das stufenförmige Hervorragen derselben Felsen, deren jeder oben mit etwas schwarzer Erde und einigen Vegetationsbüscheln bedeckt und an der Seite kahl ist; er kennt vielleicht auch die Schwierigkeiten einer Wanderung im Dunkeln auf solchem Boden, wo diese Stufen plötzlich auseinanderrücken, um parallele Klüfte von Metertiefe zwischen sich zu lassen, die in geringen Abständen und langsam auf einer weitem Strecke sich wiederholen; der Bergstock, der den dünnen Rasenüberzug durchstösst und auf den Felsen trifft, wo er keinen Halt findet, um dann wieder fusstief in die Moder-